

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 83103214.9

(51) Int. Cl.³: E 03 C 1/046

(22) Anmeldetag: 31.03.83

(30) Priorität: 02.04.82 DE 3212296
10.05.82 DE 3217508

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
12.10.83 Patentblatt 83/41

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 29.08.84

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR GB IT LI

(71) Anmelder: Beckers, Ernst
Franz Lisztstrasse 1
D-7750 Konstanz(DE)

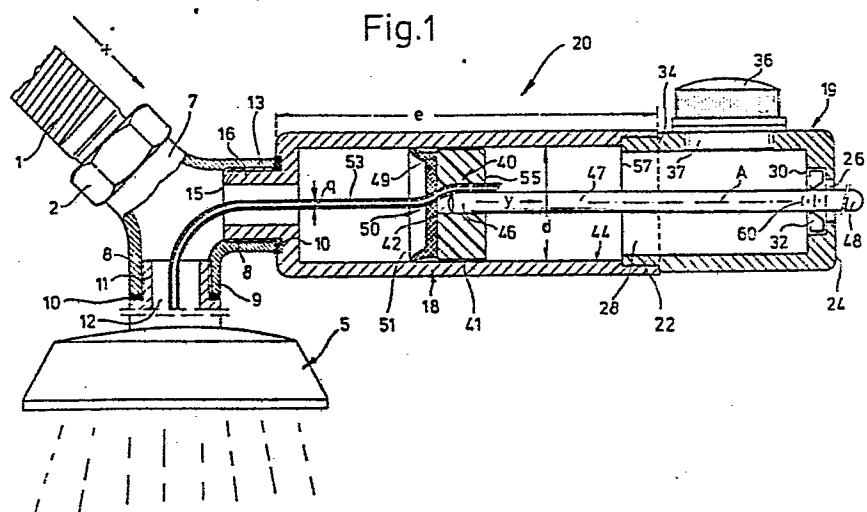
(72) Erfinder:
Der Erfinder hat auf seine Nennung verzichtet

(74) Vertreter: Hiebsch, Gerhard F., Dipl.-Ing.
Erzbergerstrasse 5A Postfach 464
D-7700 Singen 1(DE)

(54) Vorrichtung zum Verteilen von Brauchwasser mit einer dieses führenden Leitung.

(57) Eine Vorrichtung zum Verteilen von Brauchwasser mit einer dieses führenden Leitung, insbesondere Leitung zwischen einer Waschwasserquelle und einem Brausekopf od. dgl., soll so ausgestaltet werden, daß sie in einfacher Weise ein automatisches und dosiertes Zugeben von Wasch- oder Badezusätzen erlaubt, wobei diese Vorrichtung auch an bereits vorhandene Anlagen angeschlossen werden können soll.

Hierzu wird in die Leitung -- gegebenenfalls parallel zur Strömungsrichtung -- eine Schlauch (53) oder Rohr eingelegt, der/das diese Leitung mit einem Dosierraum (28) einer Zuführeinrichtung (20) für einen Badezusatz od. dgl. verbindet, wobei dieser Dosierraum in seinem Volumen veränderbar ausgebildet ist. Auch wird vorgeschlagen, daß in einem Rohrkörper ein:Stirn eines darin geführten Kolbens (40) den Dosierraum einerseits begrenzt, der andererseits an der Innenfläche (64) eines den Rohrkörper verschließenden Deckels (61) endet, wobei diese Innenfläche einen Anschlag für den Kolben bestimmt. Zudem soll der Rohrkörper nahe dem Deckel eine seitliche Füllöffnung (37) aufweisen, deren Weite gleich oder kleiner ist als die Länge des Kolbens.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0091099

Nummer der Anmeldung

EP 83 10 3214

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
X	US-A-4 047 541 (MERCIER et al.) * Spalte 1, Zeile 35 - Spalte 2, Zeile 26; Figuren 1,2 *	1	E 03 C 1/046
A		2	
A	--- DE-A-2 833 409 (F. GAMPPER METALLWARENFABRIK) * Seite 11, Zeile 21 - Seite 15, Zeile 16; Figur 1 *	1,2,4, 8,9	
A	--- FR-A-1 166 706 (J.A. DEPORT) * Seite 2, Spalte 1, Zeilen 17-28; Figur 6 *	1	
A	--- GB-A-2 019 235 (HEXAGEAR IND.) * Seite 2, Zeilen 3-51; Figur 8 *	1,2	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)
	-----		E 03 C E 03 D A 47 K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt:			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 14-05-1984	Prüfer CLASING M.F.
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</div> <div>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet</div> <div>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie</div> <div>A : technologischer Hintergrund</div> <div>O : nichtschriftliche Offenbarung</div> <div>P : Zwischenliteratur</div> <div>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div> <div>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</div> <div>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument</div> <div>L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</div> <div>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div>			